



Berlin ist zu schade, um nur eine normale Klassenfahrt zu machen.

Die Stadt bietet nicht nur Unterhaltung und Sehenswürdigkeiten. An jeder Ecke finden sich Anknüpfungsmöglichkeiten zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und kulturellen Themen - und auch zur ganz persönlichen Horizont-Erweiterung.

Gemeinsam mit unseren Partnern BAKFISCH (Berliner Akademie für internationale Schülerbegegnung) und STADTLUST (Stadtführungen und Rallies) verbinden wir Methodenvielfalt aus der Jugendarbeit mit dem Bildungsprogramm der Schule. Durch gruppenpädagogische Methoden wächst die Klasse intensiv zusammen. Die begegnungs- und erlebnisorientierte Auseinandersetzung mit sozialen und gesellschaftlichen Themen setzt Reflexionsprozesse bei den Jugendlichen in Gang, die noch über die Berlinreise hinaus wirken.

Warum nach Hirschluch?

Unsere Bildungsstätte befindet sich eineinhalb Fahrstunden vor den Toren Berlins und bietet bequeme Gästehäuser in einem wald- und wasserreichen Ambiente. Hier finden Gruppen die notwendige Konzentration sowie ein sicheres, entspanntes Umfeld zur Vor- und Nachbereitung intensiver Erkundungen in der Großstadt. Der große Landschaftspark, der zu unserem Gelände gehört, bietet seinerseits eine breite Palette von Möglichkeiten sowohl zur Erholung als auch zum handlungsorientierten Lernen „umsonst und draußen“.

Auf diese Weise können wir einen Rhythmus von „Aktion und Reflexion“ gestalten, der jeder Klassen- und Studienreise eine besondere Note verleiht und Lernprozesse hoher Qualität ermöglicht.

Programmrahmen für 3 Tage - 125 EUR pro Schüler/in

Tag 1: Eintreffen in Hirschluch gegen Nachmittag, Quartierbezug, Begrüßungsrallye, Erlebnisorientierte Einführung ins Thema der Klassenfahrt, abends Informationen zum Berlin-Tag, auf Wunsch Lagerfeuer und/oder nächtlicher Naturspaziergang

Tag 2: Transfer zum Bhf. Storkow, Abfahrt nach Berlin, inhaltliches Berlin-Programm je nach gewähltem Thema, individuelle Freizeit in der Stadt, Tagesausklang auf der Reichstagskuppel oder in einem Kulturprojekt, nächtliche Rückfahrt nach Storkow/Hirschluch, Nachtstuhl, auf Wunsch Chill-out oder „Lange Nacht“ am Lagerfeuer

Tag 3: Ausschlafen, Langschläfer-Brunch im Gästehaus, ausführliche Schlussreflexion, Verabschiedung und Abreise

Programmrahmen für 4 Tage - 170 EUR pro Schüler/in

Tag 1: Eintreffen in Berlin am frühen Nachmittag. Begrüßung in Berlin zu einem Schnupper-Programm: Sightseeing, Orientierung in der Großstadt etc.; abends Eintreffen in Hirschluch, Quartierbezug, Tagesreflexion, gern am Lagerfeuer

Tag 2: Begrüßungsrallye, Thementag entsprechend dem gewählten Inhalt (Aktionen, Planspiele u.a.m., möglichst draußen in Wald und Gelände), abends Informationen zum Berlin-Tag, auf Wunsch Grillen, Lagerfeuer, Disco und/oder nächtlicher Naturspaziergang

Tag 3: Transfer zum Bhf. Storkow, Abfahrt nach Berlin, inhaltliches Berlin-Programm zum gewähltem Thema, individuelle Freizeit in der Stadt, Tagesausklang auf der Reichstagskuppel oder in einem Kulturprojekt, nächtliche Rückfahrt nach Storkow/Hirschluch, Nachtstuhl, auf Wunsch Chill-out oder „Lange Nacht“ am Lagerfeuer

Tag 4: Ausschlafen, Langschläfer-Brunch im Gästehaus, ausführliche Schlussreflexion, Verabschiedung und Abreise

Programmrahmen für 5 Tage - 198 EUR pro Schüler/in

Tag 1: Eintreffen in Hirschluch gegen Nachmittag, Quartierbezug, Begrüßungsrallye, Erlebnisorientierte Einführung ins Thema der Klassenfahrt, abends Informationen zum ersten Berlin-Tag, auf Wunsch Lagerfeuer und/oder nächtlicher Naturspaziergang

Tag 2: Transfer zum Bhf. Storkow, Abfahrt nach Berlin, Schnupper- Programm: Sightseeing, Orientierung in der Großstadt, erste Impulse zum gewählten Thema, individuelle Freizeit in der Stadt, abends Rückfahrt nach Storkow/Hirschluch, Tages-Reflexion, gern am Lagerfeuer o.ä.

Tag 3: Aktionsorientierter Thementag entsprechend dem gewählten Inhalt (Rallye, Planspiele, Erlebnisparcours u.a.m., möglichst draußen in Wald und Gelände), abends Vorbereitung des zweiten Berlin-Tages, auf Wunsch Grillen, Lagerfeuer, Disco und/oder nächtlicher Naturspaziergang

Tag 4: Transfer zum Bhf. Storkow, Abfahrt nach Berlin, inhaltliches Berlin-Programm zum gewähltem Thema, individuelle Freizeit in der Stadt, Tagesausklang auf der Reichstagskuppel oder in einem Kulturprojekt, nächtliche Rückfahrt nach Storkow/Hirschluch, Nachtstuhl, auf Wunsch Chill-out oder „Lange Nacht“ am Lagerfeuer

Tag 5: Ausschlafen, Langschläfer-Brunch im Gästehaus, ausführliche Schlussreflexion, Verabschiedung und Abreise

Themen ab Sekundarstufe 1

Du hast es nur noch nicht probiert!

Im Rahmen verschiedener abenteuerpädagogischer Aktionsaufgaben haben die teilnehmenden Jugendlichen die Möglichkeit, sich selbst und andere in konstruktiven Gruppenprozessen kennen zu lernen und verschiedene Rollen auszuprobieren. Gemeinsam zu bewältigende Aufgaben bieten Gelegenheit, sich mit den eigenen Stärken und Fähigkeiten in die Gruppe einzubringen und sich selbst als wichtig für die Gesamtgruppe zu erleben. **In Hirschluch** finden entsprechende Outdoor-Aktionen statt, um die trainierten Fähigkeiten anschließend in Rollenspielen und/oder einer Stadtrallye **in Berlin** anzuwenden.

Aktionslabyrinth Globales Lernen

Globale Entwicklungen bestimmen Lebensgefühl und Perspektiven Jugendlicher. Kurzzeitdenken und eine verengte Perspektive können jedoch zu Fehlinterpretationen führen. Globales Lernen hilft dabei, Einflüsse auf das eigene Leben transparent zu machen, die persönliche Identität zu reflektieren und den eigenen Lebensstil zu überdenken. **In Hirschluch** führen wir dazu thematische Gelände- und Aktionsspiele durch, bevor wir **Berlin** als globalisierte Großstadt erleben und angeleitet erkunden.

Rotz und Wasser

Geschichtsprojekt zum Thema „Kindheit in der DDR“ anhand des gleichnamigen Kinderbuches von Lucie Groszer, ggf. auch anhand anderer/zusätzlicher Kinderbücher (z.B. „Die Flaschenpost“), Geschichten und Filme (z.B. „Lily unter den Linden“ u.a.) **In Hirschluch** führen wir ins Thema ein und gestalten eine Rallye zu verschiedenen „Lebensthemen“ der Buch-Helden. **In Berlin** lernen wir authentische Orte und ggf. auch Menschen kennen, die mit der Buch-Geschichte zu tun haben.

Themen ab Sekundarstufe 2

Das Salz auf dem Brot will ich sein

Welche Rolle spielten Kirche und Christen im Alltag der DDR-Gesellschaft? Wie kam es, dass kirchliche Gruppen, Räume und -gebäude eine so entscheidende Funktion während der Friedlichen Revolution von 1989 bekamen? **Hirschluch** war zu DDR-Zeiten eine wichtiger Frei- und Denkraum im kirchlichen Bereich und steht ebenso als authentischer Ort zur Verfügung wie andere kirchliche Orte und Zeitzeugen **in Berlin**.

Stasi-Stücke

Szenische Umsetzung von Fällen aus MfS-Akten zum Lesen und Nachspielen für Schüler. Einblicke und Orientierung zur Fragestellung "War die Staatssicherheit der DDR ein Geheimdienst wie jeder andere?". Mit Theaterarbeit **in Hirschluch** und Spurensuchen an authentischen Orten **in Berlin**.

Von einem der auszug. Jugendkultur und -opposition in der DDR

Aus einem im „kirchlichen Untergrund“ entstandenen Film nebst Zeitzeugenberichten wird ein detailreiches Bild der Lebenswelt von Jugendlichen in der DDR lebendig, die sich oft in krassem Gegensatz zu staatlichen Vereinnahmungsversuchen wiederfanden und auch der Frage „Bleiben oder Gehen“ stellen mussten. **In Hirschluch** ist Zeit zum Sehen, Hören und auch Ausprobieren, wie sich Jugendleben in der DDR angefühlt hat. **Berlin** liefert anschließend authentische Orte, Spuren und Begegnungen.

Hörpol - Jugendliche in Berlin zur Zeit des Nationalsozialismus

Das Stadt-Hörspiel-Projekt erzählt Geschichten über Geschichte, verrät Geheimnisse, zeigt Wahnsinn und Lügen, Hass, Verzweiflung und Hoffnung, berichtet von jüdischer Geschichte, von Mut und Respekt, von Freiheit, von Liebe. Zeitzeugen erzählen aus ihrem Leben. Schauspieler und Moderatoren sprechen Texte. Bands aus Berlin liefern ihre Musik. **In Hirschluch** lässt sich ausführlich vorbereiten und reflektieren, was **in Berlin** mit MP3-Player und Foto-Handy erkundet werden kann.

Von Teelichtern und Molotow-Cocktails

Wie funktioniert ein gewaltfreier Umsturz? Warum war Gewaltlosigkeit für die 89er Revolution so entscheidend? Welche Rolle spielt die Diskussion um Gewalt und Gewaltlosigkeit in heutigen gesellschaftlichen Auseinandersetzungen? **In Hirschluch** wird praktisch trainiert, wie sich moderne „gewaltfreie Aktion“ anfühlt, und **in Berlin** lassen sich Orte und Gesprächspartner auffinden, die der Frage „Was kann ich tun? Wie funktioniert Veränderung?“ ein Spektrum an Gesichtern und Stimmen verleihen.

LandArt - StreetArt

LandArt ist die Umwandlung von Naturplätzen und -materialien in ein Kunstwerk. StreetArt versucht dasselbe in der Großstadt und geht dabei über übliche Graffitis hinaus. **In Hirschluch** und **Berlin** lässt sich beides praktizieren und betrachten. Alle nehmen am Ende etwas mit nach Hause, ob Stencil, Cut-Out, Sticker, eine Gruppenarbeit und die Stadt als Galerie auf dem Fotohandy.

Wer sind wir - und wenn ja, wie viele?

„Multikultur“ und „kulturelle Vielfalt“ sind heute gängige Begriffe, wenn nicht schon abgegriffene Worthülsen, bedürfen aber immer wieder der konkreten Deutung und Auseinandersetzung. **In Hirschluch** lässt sich dies sehr praktisch und persönlich mit einer „Kultur-Rallye“ inspirieren, und später **in Berlin** mit in Gruppen durchgeführten, individuellen Kiez-Rallyes kombinieren, die sich sehr gut auf die Bedürfnisse und kulturellen Interessen der Jugendlichen zuschneiden lassen.

Wunsch-Thema nicht dabei?

Gern stellen wir uns der spannenden Aufgabe, ein von Ihnen spezifiziertes Thema im Rhythmus von „Aktion und Reflexion“ mit der Verbindung von „Wald“ und „Weltstadt“ für Ihre Klasse / Zielgruppe zu gestalten sowie authentische Orte und Gesprächspartner dafür zu suchen.